



Frageformular Nachhaltigkeitsbaukasten

1. Bitte erläutern Sie kurz, wie die Entscheidung zur Umsetzung für dieses Projekt in Ihrer Kommune gefallen ist. Handelte es sich dabei um eine Idee z. B. aus der Fachverwaltung / Zivilgesellschaft?

Das Modellprojekt *Verzahnung von Arbeits- und Gesundheitsförderung in der kommunalen Lebenswelt* wird in 18 hessischen Landkreisen individuell umgesetzt. Die Umsetzung findet in Sozialräumen statt die gemeinsam mit Mitarbeitenden des Jobcenters und Referent*innen nach Bedarfen und Umsetzungsmöglichkeiten gewählt wurden.

2. Wer oder was hatte Ihnen bei der Umsetzung geholfen (evtl. Materialien / Akteure, auf die Sie verweisen können)? Hatten Sie Unterstützung in- und /oder außerhalb Ihrer Kommune?

Seit Sommer 2019 ist die Hessische Arbeitsgemeinschaft für Gesundheitsförderung e. V. (HAGE) mit der Federführung des Projekts an 12 hessischen Standorten beauftragt und unterstützt die Jobcenter bei der Umsetzung. Die Förderung erfolgt aus Mitteln der gesetzlichen Krankenkassen im Rahmen des GKV-Bündnisses für Gesundheit. (<https://hage.de/aktivitaeten/verzahnung-von-arbeits-und-gesundheitsfoerderung-in-der-kommunalen-lebenswelt-vag/>)

Die Umsetzung des Projektes erfolgt unter den Rahmenbedingungen des Leitfadens für Prävention ([Leitfaden Prävention - GKV-Spitzenverband](#)). Kooperationspartner sind Mitarbeitende des jeweiligen Jobcenters und weitere regionale Partner (Bildungs-/Maßnahmenträger, Familienzentren, Sportvereine, Stadtteilzentren, Mehrgenerationenhäuser, Kitas ...).

3. Gab es bei der Umsetzung bestimmte Herausforderungen? Was war ggf. neu für Sie? Welche anderen Beispiele, Erfahrungen oder Tipps können Sie Kommunen bei der Umsetzung mit auf den Weg geben?

Als Herausforderung stellt sich die Erreichbarkeit der Zielgruppe heraus. Besonders während der Corona Pandemie gestaltet sich das schwierig. Alle Angebote für die Zielgruppe sind freiwillig und kostenlos und in Zusammenarbeit mit kommunalen Partnern (s.o.) organisiert, was die Erreichbarkeit verbessert.

Weitere Einblicke und Ideen finden Sie hier: <https://hage.de/aktivitaeten/verzahnung-von-arbeits-und-gesundheitsfoerderung-in-der-kommunalen-lebenswelt-vag/news-vag/>

4. Gibt es Voraussetzungen, die eine Kommune für die Umsetzung dieses Projektes erfüllen sollte bzw. für welche Kommunen ist das Projekt aus Ihrer Sicht geeignet?

Aktuell können keine weiteren Landkreise an dem Projekt teilnehmen.